

Leserreise: Auf vier Rädern unterwegs



Nach der ersten «Sarganserländer»-Leserreise anfangs Oktober ist eine Woche später eine zweite, etwas kleinere Gruppe mit einem Car von Brunner Ferienreisen losgereist. Die Truppe hat gemeinsam mit Chauffeur Stefan Burri ebenfalls die Barockstadt Solothurn, das Drei-Seen-Land und den Jura besucht und dabei viele schöne Eindrücke gesammelt. Einer der Reiseprogrammpunkte war unter anderem das Rebbaumuseum in Ligerz, wo auch das Gruppenfoto entstanden ist.

Pressebilder

Seltener Besuch: Ein Zeppelin



Bild: Lea Suter



Ein prächtiger Herbsttag mit herrlichem Ausblick – ob vom Boden oder von der Luft aus. Der langsame und relativ tiefe Flug über das Sarganserland mit diesem Zeppelin, den verschiedene Leserinnen und Lesern gestern mit ihrem Fotoapparat oder Handy erwischte, muss für die Passagiere ein besonderes Erlebnis gewesen sein. Danke unserer Leserschaft für die zahlreichen Bilder dieses seltenen Besuchs – alle konnten wir leider nicht berücksichtigen.



Neuer Traktor für die Forstgruppe Murg

Nach der Zustimmung der Murger Ortsbürgerschaft zur Anschaffung eines neuen Forstfahrzeuges ist der neue Forstraktor der Bevölkerung nun präsentiert worden.

Zahlreiche Interessierte fanden sich bei schönstem Herbstwetter auf dem Dorfplatz ein und nahmen das neue «Arbeitsgerät» in Augenschein. Das Fahrzeug wird die Forstgruppe Murg hauptsächlich bei Holzrückearbeiten, Transporten und bei der Schneeräumung unterstützen. Die neue Doppeltrommelseilwinde trägt auch dazu bei, dass die Sicherheit im Zusammenhang mit den Holzarbeiten massgeblich erhöht werden kann. Die Maschine ergänzt den bestehenden Maschinenpark optimal, wie es in einer Mitteilung der Ortsgemeinde Murg heisst. Aufträge könnten somit noch effizienter ausgeführt werden.

Technik und leibliches Wohl

Roman Schneider von der Lieferfirma Schneider Landmaschinen und Mechanik AG, Mollis, informierte die Besucher über die technischen Feinheiten des Traktors. Nebst der Technik kam aber auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Eine kleine Festwirtschaft auf dem Dorfplatz liess fast keine Wünsche offen.

Der Traktor konnte seine Alltags-tauglichkeit bei seinem ersten Einsatz unter Beweis stellen. Die Ortsgemeinde



Ist bereit für den Einsatz im Wald: Der neue Forstraktor der Ortsgemeinde Murg. Pressebild

Murg investiert mit dieser Anschaffung weiter in eine nachhaltige Pflege und Nutzung des Murger Waldes. Die «Vorgänger» des Forstraktors waren

bei der Präsentation ebenfalls vor Ort. Der Aebi TP65 war von 1986 bis 2004 und der Aebi TP98S von 2004 bis 2021 im Murger Wald im Einsatz. (pd)

Neue Gruppentrainings

Die Physio-Ost Fitness GmbH startet in Flums mit einem neuen Angebot.

Flums.– Am kommenden Montag, 1. November, startet die Physio-Ost Fitness GmbH mit ihrem Gruppenangebot in Flums (Flumserei). Ab 13 bis 17 Uhr können Interessierte stündlich kostenlos Gruppenkationen besuchen, welche speziell auf die verschiedenen Konditionsfaktoren abzielen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können dabei nicht nur ihren Körper trainieren, sondern sich anschliessend auch mit regionalen Sportgrössen gemütlich bei einer kostenlosen Wurst oder Suppe über sportliche Ziele und Interessen unterhalten.

Die regionalen Sportvereine Schwingclub Mels, UHC Sarganserland und FC Flums bieten weiter diverse Attraktionen für Gross und Klein an, sodass sich der Besuch auch für Gäste oder Kinder wahrlich lohnt. Der Anlass findet unter Einhaltung eines bewilligten Covid-19-Sicherheitskonzepts statt. Als gesundheitsorientiertes Unternehmen wird die Physio-Ost Fitness GmbH



Miteinander fit werden: Das ist ab dem 1. November in der Flumserei möglich. Pressebild

ab dem 1. November unter der Woche diverse Gruppenstunden anbieten. Ein detailliertes Programm sowie das gesamte Angebot sind ab dem kommen-

den Montag auf der Website des Anbieters abrufbar. (pd)

www.physio-ost.com

Im Dunkeln durch den Wald

An der Nachtwanderung der Frauengemeinschaft Unteres Sarganserland sind rund 55 Kinder und Erwachsene von der Dämmerung in die Dunkelheit gewandert.

Tscherlach.– Kurz vor Einbruch der Dunkelheit besammelte sich am vergangenen Samstag Jung und Alt beim Lindenplatz in Tscherlach. Von dort aus ging es den mit Kerzen signalisierten Weg entlang steil bergauf in Richtung Brüsis, wo ein Lagerfeuer auf die Wanderer wartete.

Unterwegs durften die Teilnehmer an drei Posten die Sterne beobachten, etwas über nachtaktive Tiere lernen

und «Glühwürmchen» suchen. Am Lagerfeuer angekommen wurde Stockbrot gebrätelt, Punsch getrunken, Kuchen gegessen und gemütlich beisammengesessen. Auf die jüngeren Teilnehmer wartete noch eine gruselig-lustige Geschichte.

Leuchtende Kinderaugen

Gegen 21 Uhr ging es wieder in Richtung Tscherlach, wo der Anlass am

Ausgangspunkt zu Ende ging. Die leuchtenden Kinderaugen, flackernden Taschenlampen zwischen den Bäumen und die so ganz andere Erfahrung des Wanderns im Dunkeln werden noch lange in Erinnerung bleiben – es war ein gelungener Anlass der Frauengemeinschaft Unteres Sarganserland, an dem gemäss einer Mitteilung der Organisatoren rund 55 Personen (Kinder und Erwachsene) teilnahmen. (pd)